
Subject: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Thu, 26 Oct 2006 14:18:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ich bin neu hier und weiss auch nicht ob ich das hier richtig eintrage. Aber ich brauche dringend Hilfe

Meine zwei Chinchillas hatten eine Zahnfehlstellung die aber von der Ärztin abgeschliffen wurden. Nun mussten wir feststellen dass beide Chinchis ganz rotes Zahnfleisch haben. Der KOby, es sind Brüderchen, der isst schon wieder ein bisschen, auch die Pallets, aber der Schnucki nicht. Die Ärztin will mir kein Antibiotika mehr geben, meint das sei zu belastend. Hm ja aber so sterben mir sie weg. Zumindest der Schnucki. Ich habe zugefüttert mit CC, hab auch viel VIT C und VIT B Komplex mit hineingetan, aber es hilft einfach nichts. Ich mache mir solche Sorgen! Der Schnucki ist immer nur Kräuter und Leinsamen und Hirse. Ich weiss aber dass das auf die Dauer nicht gut ist. Denn normalerweise gebe ich sowas nur einmal in der Woche. Aber dann würde er garnichts essen, weil er manchmal sogar nicht das CC essen will. Die Ärztin hat mir gerade mal 4Tage Antibiotika gegeben. Das war viel zu kurz. Soll ich den Arzt wechseln oder weiss jemand von Euch noch irgendwas was ich geben kann damit das Zahnfleisch wieder heilt?

Ich freue mich über jede Antwort

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Danie](#) on Thu, 26 Oct 2006 14:54:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo und erst einmal ein herzliches Willkommen in unserem Forum!

Mensch, das ist ja keine schöne Geschichte :(

Ich berichte mal aus eigener Erfahrung:

Zahnfehlstellungen (Futterbedingt!) würden bei mehreren meiner Tiere vor einigen Jahren behandelt. U.A. hatte ich auch Notfallchins zur Betreuung aufgenommen, von denen eines das gleiche Problem hatte.

Nach dem Abschleifen wurde zwischen 5 und 10 Tagen Antibiotika gegeben, allerdings eines, welches den Körper - insbesondere die Darmflora - wenig belastet (Wirkstoff Chloramphenicol).

Das Futter für die Tiere muss die erste Zeit aufgeweicht werden (also immer 2 Sorten anbieten: aufgeweichte Pellets und die normalen). CC ist eigentlich eine gute Sache und - so schlimm es sich anhört - man muss die Tiere leider auch zwangsernähren, wenn sie von

alleine nicht fressen wollen.

Auch eine Schmerz-Therapie wäre eine gute Idee, da die Tiere auch lieber fressen, wenn sie weniger Schmerzen im Maul haben.

Wichtig ist auch die Flüssigkeitszufuhr, denn manche Tiere trinken auch zu wenig nach einer Behandlung.

Eine Kontrolle der Zähne sollte nach 10 Tagen erfolgen, denn nach einer Fehlstellung ist es wichtig, dass die Zähne zeitnahe erneut korrigiert werden, damit sich der Abrieb normalisiert und die Zähne richtig nachwachsen können und nicht gleich wieder schief werden.

Danach werden die Abstände der Korrekturen immer länger, sollte nichts Auffälliges geschehen.

Das als Erfahrung von mir.

Ich wünsche deinen Tieren alles Gute!

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Thu, 26 Oct 2006 16:01:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Surfmaus

vielen Dank. Das mit der Scherztherapie ist interessant. Ich werde morgen nochmal zu der Ärztin gehen. Der Schnucki macht mit dem Ganzen nun schon 3Wochen rum. Zwangsernährn.....ohje. Also dann werde ich das mal probieren und auch mal die Pallets aufweichen. Weil ich denke es ist sehr wichtig dass der Schnucki nicht dauernd nur Kräuter und Mischfutter isst. Das Antibiotika war dasselbe was sie bekommen haben...aber eben zu kurz. Wenn sich es garnicht verändert hat, also ich meine der Zustand von Schnuckis Zahnfleisch dann werde ich die Ärztin bitten mir nochmal Antibiotika für 10Tage zu geben. Wenn nicht wechsel ich den Arzt.

Vielen Dank für deine Tips und auch dir und deinen Tieren alles Gute

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Danie](#) on Thu, 26 Oct 2006 16:20:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

das wird schon - bei mir ist das auch bei allen Tieren ohne Probleme ganz weg gegangen.

Wenn du magst, kannst du ja auch mal in die alten Threads hier schauen - da kannst du eine Menge Infos herausziehen ;)

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Thu, 26 Oct 2006 17:13:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lupa,

ich habe dir eine PM geschickt. :)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Danie](#) on Thu, 26 Oct 2006 19:23:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Nicole,

dürfen wir anderen bitte auch mitlesen, wenn es den Fall betrifft?

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Thu, 26 Oct 2006 20:59:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Surfmaus

meinst du mich? Ich heisse nicht Nicole ist aber nicht schlimm 8) also von mir aus klar können alle mitlesen. Ich weiss aber garnicht wie das geht. Bin doch neu hier und ich glaube irgend etwas mache ich verkehrt. Kannst du mir helfen mit dem Forum. Wie kann ich es denn machen dass es alle lesen können?

Und ich wollte noch fragen. Was hältst du von Kamillosam. Vielleicht kann ich sein Mäulchen

ein bisschen mit einem Wattestäbchen damit auspinseln. Weil der Guido Schweigard in seinem Buch das Hexoral erwähnt. Allerdings finde ich das ein bisschen zu heftig.

Und kannst du mir noch sagen was für ein Schmerzmittel das von dir erwähnte Chinchilla bekommen hat, als es die Zahnfleischentzündung hatte?

Liebe Grüsse

Lupa

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Thu, 26 Oct 2006 21:20:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lupa,

Danie meinte nicht dich, sondern Nicole (eine andere Userin) die dir eine PN geschickt hat. Die Beiträge von dir sind für alle lesbar.

Aber sorry :blush: ...ersteinmal herzlich Willkommen im Forum :d

Hab deinen Thread mitverfolgt und ich würde versuchen das CC oder Pelletbrei per Spritze (ohne Nadel!) deinem Tierchen zugeben. Denn wenn es nichts frisst ist es für den Darmtrakt auch nicht gut.

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Fri, 27 Oct 2006 01:27:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Danie,

es betrifft diesen Fall. :) Meine PM ist schon verschickt, aber ich kann gerne einige Fragen davon ins Forum stellen. Manche Dinge möchte man eben nicht in der Öffentlichkeit erwähnen, deshalb die PM. ;)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Danie](#) on Fri, 27 Oct 2006 10:19:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

ich kann das ja z.T. verstehen, aber hier stellen Nutzer ihre Fragen im Forum, um darauf Antworten zu erhalten und andere lesen nur mit, haben vielleicht das gleiche Problem aber fragen nicht selbst. Deine Antwort per PN wird somit nur von einem Nutzer gelesen. Du hast ja auch die Möglichkeit, anhand der Beiträge anderer dazuzulernen - das sollten doch alle haben.

Grundsätzlich finde ich, dass man fachliche Antworten auch per PN nicht schreiben sollte, wenn sie in der Öffentlichkeit irgendwie fragwürdig wären.

Wir haben hier außerdem ja auch kein Forum zum öffentlichen Austausch erstellt (und finanziert) damit einzelne Nutzer dadurch ihren fachlichen Privatchat per PN führen können ;) - es sollen ja alle Nutzer etwas davon haben.

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Danie](#) on Fri, 27 Oct 2006 10:23:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lupa,

Lupanima schrieb am Don, 26 Oktober 2006 22:59

Und ich wollte noch fragen. Was hältst du von Kamillosam. Vielleicht kann ich sein Mäulchen ein bisschen mit einem Wattestäbchen damit auspinseln. Weil der Guido Schweigard in seinem Buch das Hexoral erwähnt. Allerdings finde ich das ein bisschen zu heftig.

Was sagt denn dein TA dazu?

Ich habe beide Mittel noch nicht angewendet, daher auch keine Erfahrung dazu.

Lupanima schrieb am Don, 26 Oktober 2006 22:59 Und kannst du mir noch sagen was für ein Schmerzmittel das von dir erwähnte Chinchilla bekommen hat, als es die Zahnfleischentzündung hatte?

Novalgin - hier aber unbedingt mit dem TA drüber sprechen und nicht auf eigene Faust anwenden. Kann sich ebenso auf die Verdauung auswirken.

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Fri, 27 Oct 2006 13:14:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Danie,

das versteh ich z.T. natürlich auch. :) Aber wenn ich mich mit einem User per PN unterhalte, bedeutet es nicht, dass ich öffentlich überhaupt keine Fragen zum Thema stelle. Wenn man meine früherern Beiträge durchliest, wird man das sicher sehen. Manchmal möchte ich mir eben erst gern ein Bild machen, bevor ich gleich hier drauf los schreibe und es gibt auch mal bestimmte Fragen, z. B. was TÄ-Empfehlungen oder auch schlechte Erfahrungen betrifft, die man nicht im Forum schreiben kann oder will. Ich denke mal nicht, dass es gern gesehen wird, wenn ich über Dr. XY berichte, von dem ich bisher nur Negatives hörte und es hier breit trete. Das mach ich dann doch lieber per PN um den User vorzuwarnen. Das meinte ich jetzt im Allgemeinen, nicht in diesem Fall hier. ;)Übrigens, ich würde nie per PM meine fachliche Meinung schreiben und hier was anderes oder gar nichts schreiben ;) . Aber wenn diese Dinge nicht erwünscht sind, ok!

Ich hätte ja auch nichts erwähnen zu brauchen, dass ich eine PM schicke.

@Lupa: Ich hoffe dass es dem Kleinen bald besser geht und wünsch ihm alles Gute! :)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Danie](#) on Fri, 27 Oct 2006 13:20:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HI Nicole,

ja, das stimmt, aber Fragen kannst du ja auch offen stellen und bei "heißen Sachen" direkt per PN ausweichen ;)

Sieht halt für "außenstehende" immer blöd aus, bei machen Beiträgen einfach nur "hab dir ne PN geschickt" zu lesen. Das macht halt nicht viel Spaß - wie du ja schon selbst geschrieben hast, muss man ja net schreiben ;)

Wir kriegen das hier schon gemeinsam hin ;)

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Fri, 27 Oct 2006 13:47:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Danie,

die meisten Fragen die ich per PN schreibe, schreibe ich ja auch hier. ;) Aber manche sind eben zu heiß :lol:

Nach dem "ich habe dir ne PM geschickt" hätte ich hier später ja auch noch meinen Beitrag geschrieben, aber das könnt ihr ja nicht ahnen. Wollte mir eben erst mein Bild machen. Aber ok, ich schreibe den Satz nie wieder :lol:

Natürlich kriegen wir das gemeinsam gebacken. :)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Fri, 27 Oct 2006 21:39:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

ich danke dir für das willkommen und das andere habe ich dann auchgemerkt ha ha

Also bisher geht es noch mit dem Kot von dem Schnucki, ich mische auch immer ein bisschen Alte Apfel darunter und da bekommt er zum Glück keine Verstopfung.

Lg Lupa

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Fri, 27 Oct 2006 21:41:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Nicole

du kannst ruhig alles von mir auch so ins Forum schreiben. Das ist für mich kein Problem. ;)

Lg Lupa

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Fri, 27 Oct 2006 21:53:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole

Ich habe die Ärztin noch nicht gefragt weil sie irgendwie so abweisend ist. Sie meint dauernd ich soll ihn mehr Zeit geben. Aber Zeit hat man bei Chinchillas nicht wenn sie nicht fressen!!! Ja aber keine Sorge, ich fahre nächste Woche zu meiner alten TÄ nach Hause und werde mein Chin ihr zeigen. Leider bin ich umgezogen und muss drei Std fahren um zu ihr zu kommen, deswegen die Probleme mit den Ärzten. Ich kenne sie hier noch nicht so gut. Bevor ich das mache rufe ich erst meine alte TÄ an und frage sie. Im Moment nimmt der Schnucki wenigstens das CC wieder gut an und trinkt fleissig. Heute habe ich auch bei seinem Brüderchen mal das Zahnfleisch angesehen und bei ihm ist es vollkommen normal wieder, obwohl es auch ritze rot war. Puh da bin ich erleichtert. Beim Schnucki will ich noch nachsehen. Er ist so wütend auf mich, dass ich ihn nicht so stressen will im Moment. Solange er wenigstens nun wieder das CC annimmt, habe ich schon wieder Hoffnung. Schmerzmittel würde ich niemals so einfach geben. Ich bin aber dankbar für jede Erfahrung die ich hier erfahren darf. Ob ich es dann auch anwende spreche ich selbstverständlich immer mit einem Arzt vorher ab.

vielen Dank und lg Lupa

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Fri, 27 Oct 2006 21:59:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Surfmaus

bitte entschuldige meine Verwechslung Eurer Namen :blush:
Ich meinte mit meinem Beitrag "Hallo Nicole" dich.

Ohje....naja gebt mir ein bisschen Zeit dann lerne ich euch noch kennen :lol:

Lg Lupa

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Sat, 28 Oct 2006 00:42:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lupa,

das geht vielen am Anfang so, man muss sich ja erst zurecht finden im Forum. Wenn man dann noch psychisch unter Druck ist wegen einem krankes Tier, ist das eh ganz normal. ;)

Mit deinem Beitrag hast du meine Fragen ja soweit schon beantwortet. :) Aber was mich noch interessieren würde: Du hattest ja geschrieben, dass die Zahnkorrektur vor 4 Wochen war. War das die erste Korrektur oder wurde das schon öfters gemacht? Falls ja, wurde mal eine Röntgenaufnahme gemacht?

Falls du noch keinen chinerfahrenen TA in deiner Gegend kennst, würde ich dir raten, mal auf der TA-Liste nachzusehen:

<http://www.knuddelbande.com>

Liebe Grüße :)

Nicole

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Sat, 28 Oct 2006 11:45:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole

ja das stimmt ich bin sogar ziemlich unter Druck. Ich habe nicht nur die zwei Chins sondern insgesamt neun :nod: Aber keine Angst....immer wenn ich sowas irgendwo lese denke ich als erstes OHJE! hoffentlich geht es denen allen gut und sie sind in artgerechter Haltung. Das sind sie bei mir...hab mal ein Bild von einem Käfig mit drangehängt. 3Käfige habe ich insgesamt. So bisher hatte ich kaum Probleme mit den Zähnchen bei meinen Chins und schon gar keine Zahnfleischentzündungen! Alle sind bei mir geboren. Naja ausser 2Mamas und ein Papa. Mein ältestes Chin ist 13Jahre und das jüngste 5Jahre. Also die Bübchen sind in einem Käfig zusammen und haben zum Erstenmal Problem mit den Zähnchen. Ihre Mama im anderen Käfig hatte ich gerade einen Monat davor die Zähnchen machen lassen und sie hat null Probleme hat auch gleich wieder schön gefressen. Auch die Nachkkontrolle nach 14Tagen war ohne Befund. Deshalb dachte ich erst an eine Infektion, bei den Bübchen. Die Ärztin war sich nicht sicher am Anfang und ich musste sie sogar trennen. Dann hat sie aber gesagt, dass es

nicht mehr notwendig wäre die Zwei zu trennen und ich durfte sie wieder zusammensetzen. Hm...ich habe aber auch gefragt ob sie irgendwo weisse Beläge gesehen hätte, das sei aber nicht der Fall, meinte sie. Da sie sich weigerte mir weiterhin Antibiotika zu geben, habe ich auch nun keinen Abstrich machen lassen. Ich werde das aber alles noch genau besprechen mit der Ärztin in meiner alten Heimat, nächste Woche. Wir arbeiten schon seit einem Jahrzehnt zusammen. Sie kennt mich und meine Tiere ganz genau und ich weiss sie wird mir helfen. Also ein Röntgenbild wurde nicht gemacht, aber auch das werde ich mal anfragen ob es notwendig ist, wenn ich meine TÄ besuche. Danke danke für all deine Aufmerksamkeit und deine Unterstützung.

Ich habe ausserdem auch noch 2Ratten angenommen, auch von meiner TÄ, sie wurden damals einfach bei ihr neben die Mülltonne gestellt, in einem Karton ohne Wasser, in der prallen Sonne!!! Die Armen Babys waren total verstört, bissig und ängstlich. Sie hatten sicher schlimmes erlebt. Das war vor ein einhalb Jahren. Mittlerweile sind sie zahm und beißen nicht mehr. Schmusen geht nicht so, weil sie immernoch Panik bekommen wenn sie zu lange in meiner Hand sind, aber auf meiner Schulter sitzen sie gerne ;) Nun hat eine der Beiden Krebs und ich versuche ihr alles so angenehm wie möglich zu machen. Sie hat keine Schmerzen und ist noch fit.

Dann habe ich noch einen Eurasier, einen Opa, er ist 13Jahre alt und bekommt gerade seit 3Monaten eine Futterumstellung. Ein Opa kann eben nicht mehr alles so vertragen. Ich koche für ihn extra und bin noch am lernen.

So da habe ich nun vier Sorgenkinder!! Das bedeutet Stress, da ich aber immer zu Hause bin und Tiere mein Lebensinhalt sind ist alles zu schaffen, solange ich denn auch helfen kann. Nur wenn ich dann nicht weiterweiss, dann wird es kritisch. Deshalb bin ich nun hier :nod: Mein Fokus liegt auch im Moment besonders auf meinen Chinchis, weil sie eben viel empfindlicher sind und ich ihnen schnell helfen muss.

So nun kennst du und auch alle Mitleser mich und mein Umfeld ein bisschen genauer.

Nun bin ich gespannt was nächste Woche meine Ärztin sagt, bis dahin füttere ich Flüssig und Feste weiter. Gestern hat der Schnucki sehr schön gefressen. Das CC und auch aufgeweichte Pallets und zum Nachtisch dann immer auch noch Kräuter und Heu. Der Koby isst keine Flüssignahrung, dafür aber alles mögliche auch vorsichtig schon die Pallets. Ich denke bei ihm ist im Moment eine Zwangsernährung unangebracht. Das würde ihn zu sehr stressen, noch dazu wo er sein Gewicht hält. Sein Zahnfleisch ist auch schon wieder ganz normal, also kann ich somit auch eine Infektion ausschliessen.

Lg Lupa

File Attachments

1) [DSC01023.JPG](#), downloaded 190 times

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Sun, 29 Oct 2006 03:35:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lupa,

oh, 9 Chins? Super! Hätte ich auch gerne, aber mir fehlt leider der Platz in meiner 60 qm-Wohnung. :? Das bezweifle ich gar nicht, dass es deinen Tieren bei dir gut geht. ;)

Das ist sicher die beste Entscheidung nochmal zu deiner früheren TÄin zu fahren. Ich dachte nur, weil du ja umgezogen bist, könnte es nicht verkehrt sein, noch in deiner Nähe einen chinerfahrenen TA zu kennen. Es könnte ja plötzlich mal was sein, bei Chins weiß man ja nie. :roll: Schön, dass es mit dem Fressen schon wieder besser klappt.

Nichts zu danken. :) Halte uns bitte auf dem Laufenden.

Liebe Grüße und alles Gute!

Nicole

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Mon, 06 Nov 2006 00:54:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Allerseits

Ich bin sehr traurig, mein Koby ist gestorben!!! Wie ich euch ja erzählt hatte hatte ich Probleme mit dem Schnucki weil er einfach nicht mehr fressen wollte und nach zwei Zahnkorrekturen ganz rotes Zahnfleisch hatte. Da ich hier in den Harz gezogen bin und die Ärzte noch nicht so kenne bin ich 3Std mit meinen zwei, Koby und Schnucki, zwei Brüderchen, nach Frankfurt gefahren zu meiner ehemaligen guten Ärztin. Der Koby hatte zwei Tage vor der Reise auf einmal auch das Fressen der Pallets eingestellt, war aber sonst sehr fit. Flüssignahrung wollte er auf keinen Fall annehmen und ich dachte mir, ich lass nun erstmal die Ärztin nachsehen wie es denn seinen Zähnchen nun geht, denn er hatte eine Zahnkorrektur etwa 3Wochen zuvor. Nach 2Wochen liess ich ihn damals nochmal checken und alles war ok. Ich

hatte eigentlich mehr Sorge um den Schnucki. Naja bei der Ärztin stellte sich dann raus dass der Schnucki ein wunderschönes ebenmäßiges Gebiss hat und wir konnten uns nur wundern. Wir dachten uns, also vielleicht füttere ich ihn dauernd und er hat einfach keine Lust mehr auf Pallets da er ja alles von mir 3mal am Tag in Flüssigform in den Mund geschoben bekommt. Also wollte ich probieren ob er isst wenn ich ihn nicht mehr zufüttere. Dann kam der Koby dran...sie fand eine Stelle ganz hinten an den Backenzähnen, schliif und zwickte da was ab. Durch den Druck des Gestells wurde sein Zahnfleisch ein bisschen verletzt, aber sie beruhigte mich gleich und meinte das wäre nur eine Druckstelle. Sie pinselte ihn aus und es hatte auch wieder aufgehört zu bluten. Sie gab ihm noch eine INJ mit Baytril um eine Infektion zu verhindern. Ok dann waren die beiden fertig. Waren ein bisschen erschöpft aber ok. Ich tat sie gleich in den grossen Käfig den ich bei meinen Eltern untergestellt hatte für eben solche Notfälle. Das war morgens, abends dann waren beide auch ok. Ich fütterte diesmal den Schnucki nicht und konnte sie auch nicht baden lassen, weil ich erst den Sand besorgen musste....sonst hätte ich wohl schon was bemerkt. Ich wunderte mich nur ein bisschen dass die Beiden nicht so wie sonst in einem Haus zusammen schliefen. Da aber viele alte Häuser in dem Käfig sind, machte ich mir darüber keine Sorgen. Ausserdem wusste ich dass Sie ja wohl immernoch etwas gestresst waren und ihre Ruhe haben wollten, also gab ich nur Futter und verdrückte mich leise wieder. Am nächsten Abend war ich geschockt da der Koby nicht sandbaden wollte und auch nicht in seinem Haus sass sondern auf dem Streu, so komisch schutzlos und alleine. Der Schnucki war wieder total fit und hüfte vergnügt durch den Käfig so wie es eben nach einer Zahnuntersuchung am zweiten Abend sein sollte. Ich schnappte mir den Koby und fuhr in die Tierklinik. Erklärte dem Arzt die Situation. Ich war mir ganz sicher dass er einen Schock hatte!!! und ich wollte ein Kreislaufmittel. Der Arzt war sehr stur und meinte das könnte kaum sein, nach so einer langen Zeit nach dem Eingriff mit dem Zahnschleifen. Er meinte er könnte ihn nur aufbauen. Ok das hörte sich für mich gut an. Er gab ihm eine INFUSION...so nannte er es. Aber er spritze nur 20ml unter seine Haut, dann noch etwas anderes. Faselte was von Glucose, was ja gut ist und Metacam, wg der Verletzung am Tag zuvor auch noch mal Antibiotika....alles shit dachte ich mir!!! Metacam ist normalerweise ein sehr gutes postoperatives Medikament...aber jetzt...das verstand ich nicht. Achja er taumelte auch. Ohje es tut so weh...hab die Bilder alle noch so sehr im Kopf...es tut so schlimm weh!!! Also nahm ich ihn in einer Decke gewickelt wieder mit nach Hause und wusste dass ich am nächsten Tag ganz früh bei meiner Ärztin auf der Matte stehen werde! Der Arzt meinte noch ich soll ihn füttern aber nicht zuviel mit ihm anstellen er bräuchte Ruhe!! Ich versuchte ihn zu Hause zu füttern aber er wollte nicht. Am nächsten Morgen fuhr ich gleich zur Ärztin. Sie war geschockt! Schimpfte auf den Arzt in der Klinik. Mein kleiner Koby war total unterkühlt. Hatte null temp!der arzt in der Klinik hatte nicht mal gemessen, er hätte mir sagen sollten dass ich ihn warmhalten muss...aber nun fühle ich mich soo verdammt schuldig...naja sie gab ihm dann endlich das Kreislaufmittel. Sie meinte auch eigentlich hätte sie es beim Schnucki verstanden und kann es sich beim Koby nicht erklären. So ging es mir auch und ich fühle mich schlecht weil ich mich nur auf Schnucki konzentriert habe. Wer weiss...vielleicht hat der Schnucki immer schon gegessen aber der Koby nicht und ich dachte die Hälfte der Pallets hätte der Koby immer verputzt und ich dachte auch also hatte ihn auch damit gesehen...Ach

verdammst...es tut halt sehr sehr weh!!!! Ich nahm ihn mit nach Hause und setzte ihn auf ein Heizkissen da er ganz kalt war, machte alles so wie die Ärztin es mir gesagt hatte. Nach 3Std gab ich ihm nochmal das Kreislaufmittel wie abbesprochen. Aber da hing schon sein Köpfchen *wieder weinen muss....ja und dann lag er auf der Seite. Ich nahm ihn in den Arm und streichelte ihn zart und flüsterte mit ihm....dass ich ihm so dankbar bin für die schön zeit! dann ist er gestorben.....Fünf Jahre hat er mich begleitet. Ich hatte ihn damals mit der Flasche grossgezogen weil seine Mama mit den anderen zweien beschäftigt war und ihn nicht ernähren konnte...

so nun habe ich euch nochmal geschrieben...um euch zu informieren. Der Schnucki und ich trauern. Auch der Rest hier in der Familie ist bedrückt. Ich muss nun sehen dass ich so schnell wie möglich dem Schnucki ein Mädchen aus dem anderen Käfig dazusetze, damit er nicht zu lange leidet. Ich fange morgen oder Übermorgen mit der VG an...darf ihn auch nicht zu sehr stressen. sicher werdet ihr mich dann irgendwo bei den VG Fragen treffen. Ich bin schon am lesen und versuche mich etwas abzulenken. Danke nochmal für alles

Ig Lupa

PS....kennt ihr den Wangenspreizer vom Guido Schweigardt...den habe ich hier für die Ärztin im Harz bestellt. Der ist klasse...ganz klein und passt besser in die Wangentaschen der Chinchillas als die üblichen.

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Mon, 06 Nov 2006 02:04:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lupa,

das tut mir so schrecklich leid. :cry: Wir dachten der Kleine ist auf dem Weg der Besserung.

Bitte mache dir auf keinen Fall Vorwürfe, dass soll mal der TA tun. Er hat dich nicht richtig informiert und dich trifft keine Schuld. Vorwürfe macht man sich immer,wenn ein geliebtes Tier stirbt, wenn auch unberechtigt. Ich kenne das, habe auch schon einige Tiere verloren. :(

Ich drücke dir die Daumen für die VG.

P.S. Den Wangenspreizer kenne ich von unserer TÄin.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Mon, 06 Nov 2006 08:54:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole

ja dann verstehst du mich. Ich kann nicht schlafen essen...naja das kennst du dann ja.

Wir schreiben uns ja...bis dann

Ig Lupa

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Danie](#) on Wed, 08 Nov 2006 10:59:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lupa,

es tut mir sehr Leid mit deinem kleinen Spatz.

Eigentlich hat sich der Arzt (Tierklinik) in der Situation richtig verhalten - ich hatte solche Fälle - wie du sie hattest - auch schon und es wurde das gleiche gemacht. Es war auch nicht immer erfolgreich (wenn es schon zu spät war). Ich würde daher nicht zu sehr auf ihn schimpfen. Einziges Laster ist das vergessen des Temperaturmessens und der Hinweis, dass du das Tier wärmen musst.

Allgemein ist bei Chins, die einen solchen Eingriff hatten darauf zu achten, dass sie fressen und trinken (!) und ob die Verdauung funktioniert (Köttel ansehen "insbesondere nach Antibiotikaverabreichung) oder der Bauch sich aufbläht und sie sich weiterhin bewegen und normal verhalten - das ist eine Information, die dir auch deine TA hätte sagen müssen. Wenn irgendetwas nicht stimmt, muss man sofort Maßnahmen einleiten, um dem entgegen zu wirken (z.B. MCP, BBB, Wärmflasche, Bewegung, Zwangsernährung insbesondere Flüssigkeit, Schmerz-Therapie).

Jedes Tier reagiert zudem auf einen solchen Eingriff anders. Ich vermute, dass dein kleiner nicht gefressen hat oder zu wenig und er durch die Schmerzen im Mundraum (auch hier wäre vielleicht schon eine Schmerztherapie durch deine TA nötig gewesen -> Metacam) - auch nicht trinken wollte. Das ist sehr schnell problematisch und führt unumgänglich zu Kreislaufproblemen. In dem Moment kann man nur ein Kreislaufmittel geben und eine Infusion setzen (die Flüssigkeitspolster, die er gespritzt hat, verteilen sich im Körper, das wurde auch schon bei Tieren von mir gemacht), sowie das Tier warm halten.

Eines habe ich gelernt: in dem Moment, wo ein Tier ruhiger und schlapp wird, sofort auf die Wärmflasche: hat ein Chin erst einmal massive Untertemperatur, kann man kaum noch etwas tun ...

Allerdings wurden bei deinem Chin halt nur die Symptome behandelt und anscheinend die Ursache nicht gefunden. Dies ist auch häufig Aufgasung im Darm mit massiver Verstopfung, welche den Kreislauf lahm legt – typisch für Tiere, die Probleme beim Fressen haben oder das Fressen ganz einstellen und sich dazu noch kaum bewegen sowie Antibiotika bekommen haben.

Mache dich aber bitte nicht verrückt und denke daran: Ärzte sind auch nur Menschen und Menschen machen Fehler, so schlimm diese dann auch enden können :(

Fühl dich gedrückt!

Subject: Re: Zahnfleiscentzündung
Posted by [Gast](#) on Wed, 08 Nov 2006 11:56:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Surfmaus

vielen Dank für deine lieben Worte und die tolle Aufklärung! Wünsche der Arzt oder auch meine Ärztin täten das. Naja ich bin nicht mehr böse, eben nur traurig. Werde mir deine Erfahrungen zu Herzen nehmen um so etwas in Zukunft zu vermeiden. :?

Nun habe ich aber ein anderes grosses Problem. Wie ich schon schrieb hat der Schnucki ein astreines Gebiss. Er war nach Kobys Tod allerdings sehr apathisch. :(So dass ich mir grosse Sorgen machte. Deshalb habe ich ihn vergesellschaftet mit seiner und Kobys Schwester aus dem anderen Käfig. Ich dachte erst ich schaff das nicht weil ich selbst so traurig war, aber die Sorge trieb mich dann zur schnellen Handlung. Ich habe es so gemacht wie in euren Erfahrungen beschrieben. Bin nun bei dem grossen Käfig angelangt, den ich aber zur Hälfte verkleinert habe und es klappt super gut!! Ich bin sooo erleichtert, weil ich auch Angst hatte, dass das nun auch wieder zuviel Stress für Schnucki ist. Aber er sass da alleine immer nur auf einer Stelle, benutzte das Haus von Koby und ihm nicht mehr, hat nicht gebadet und hat das Fressen nun total eingestellt gehabt. Also auch keine Kräuter und Leinsamen mehr. Ich wusste ich würde ihn auch noch verlieren, da er ja eh ein Problem mit dem Fressen hat! Ich war mir sicher er braucht einen Körper ganz nah an sich um etwas den Schmerz zu betäuben und da war die Rappelkiste genau das Richtige. :nod: Aber mein Problem ist nun....er frisst wieder, und macht auch alles andere wieder, aber er frisst einfach nicht seine Pallets!...Ich versteh das nicht!!! Die zwei Ärzte auch nicht!!! Was kann das sein??? Soll ich ihn mal röntgen lassen...vielleicht hat er ja ein Zyste unter einem seiner Zähnchen. Das Zahnfleisch ist aber wieder ganz normal in der Farbe! Sein Bäuchlein ist normal und sein Kot auch. Vielleicht kannst du mir oder jemand anderes helfen...

Bitte entschuldige dass ich immer soviel schreibe...das ändert sich auch noch wenn mal wieder Ruhe eingekehrt ist.

Liebe Grüsse

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Wed, 08 Nov 2006 12:13:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Danie

NOch eine Frage:du hattest geschrieben:

Wenn irgendetwas nicht stimmt, muss man sofort Maßnahmen einleiten, um dem entgegen zu wirken (z.B. MCP, BBB, Wärmflasche, Bewegung, Zwangsernährung insbesondere Flüssigkeit, Schmerz-Therapie).

Bitte was ist denn nochmal BBB?

Vielen Dank

Lupa

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Danie](#) on Wed, 08 Nov 2006 13:45:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lupa,

ist denn dein Böckchen kastriert?

Wie alt ist die Schwester?

Denke daran, wenn die beiden über 4 Monate sind und unkastriert gibt es INZUCHT - Geschwisterverpaarungen zählen zudem auch zu den gefährlichsten (zu viele gleiche Gene)! Dann lieber ein kleines Böckchen dazu!

Ein Röntgenbild ist sicherlich nicht schlecht - damit können Kiefer und Rachen kontrolliert werden. Kostet zwar Gekd und ist kurzfristiger Stress, aber dann hast du es sicher.

Stelle immer eine Schale aufgeweichte Pellets in den Käfig und gebe einfach keine Leckerchen mehr. Du kannst die Pellets auch mit Apfelsaft (ungezuckert) aufweichen - aber bitte mind. 3 x täglich wechseln. Daneben einfach die Schale mit den normalen Pellets. Du kannst auch einfach mal etwas weniger Wasser/Saft zum Aufweichen der bereitgestellten Pellets nehmen, so bleiben sie im Kern noch hart. So habe ich das auch hinbekommen ;)

Frisst er den Heu?

BBB = Bird Bene Back - ist zur Unterstützung der Darmflora. An dessen Stelle kann man auch Hylak Plus (aus der Apotheke, 4 - 6 Tropfen auf 230 ml Trinkwasser) geben.

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Wed, 08 Nov 2006 14:12:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Danie

Nein nein, da kann nichts mehr passieren. ;) Das Böckchen habe ich schon lange kastrieren lassen, damals mit dem Koby zusammen. Schnucki und Eichi sind alle am selben Tag geboren, und 5Jahre alt. Da müssen wir uns keine Sorgen machen. :)

Ok, dann mache ich das mit den Pallets wieder und das dann dreimal am Tag. Dafür lasse ich das CC, Kräuter und Leinsamen weg. Heu hat der Schnucki, wie auch der Koby noch nie gerne gefressen. Keine Ahnung warum! Ich habe deshalb auch immer noch dazu Heucorbs für Chinchillas bei den zwei Bübchen gehabt, aber auch an diese gehen sie kaum ran. Ich hoffe, dass er nun das Heufressen von der Eichi lernt. Denn in all meinen zwei anderen Käfigen wird das Heu wie verrückt gefressen. Jeden Tag jedes Chin eine Handvoll!

Das BBB kenne ich auch, das habe ich immer da und auch schon gegeben. Werde ich nochmal geben. Klasse mit dem Alternativmittel aus der Apotheke wusste ich auch nicht. Röntgen werde ich ihn dann auch lassen. Hatte nur Angst wegen dem Stress, und wusste nicht ob es trotz schönem Gebiss angebracht ist, aber ich merke da komme ich wohl nicht drum herum.

Danke für deine schnelle Hilfe...ich halte dich auf dem Laufenden

Lg
Lupa

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Danie](#) on Wed, 08 Nov 2006 14:35:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lupa,

na dann bin ich ja beruhigt ;) Nimm es mir nicht übel wegen der Nachfrage - aber es gibt Leute, die bekommen erzählt, dass Geschwister keinen Nachwuchs "machen" und glauben daran 8o

Dass die Tiere wenig oder kein Heu fressen ist auch oft das Problem. Heu ist sehr wichtig für den Abrieb der Backenzähne.

Ich kenne das leider auch - doch zum Glück sind meine heute alle richtige Heuverdrücker *g*

Hast du denn schon mal verschiedene Heusorten probiert?

Wegen der Pellets - du kannst ja auch CC + den Rest und Pellets zusammen aufweichen und geben - vielleicht gewöhnt er sich so schneller an die Pellets?

In welchen Mengen frisst er denn überhaupt?
Frisst er allein oder nur mit Zwang?

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Wed, 08 Nov 2006 15:13:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Danie

nein ich finde es toll dass du so aufmerksam bist und mich danach fragst. Ich habe aber schon neun Chinchis, also mit Koby waren es neun. Damals habe ich nach dem ersten Wurf den Vater kastrieren lassen, aber der Schlingel hat es vorher nochmal gemacht. 8o Das passiert ja auch oft, wenn das Weibchen gerade geworfen hat. Da hab ich dann auch gleich vorgesorgt und die neuen Babys im angebrachten Alter kastriert. :)

Ja ich habe schon viele Heusorten probiert. Die meisten fand ich nicht so gut und gefressen haben sie weder das eine noch das andere. Nun habe ich das von Mucki und das ist schön knackig und dabei bleibe ich, glaube ich nun auch. Ich hoffe ja dass er es nun von der Eichi lernt, vielleicht macht sie ihm nun Appetit darauf. :nod:

Also der Schnucki hat immer schon freiwillig aus der Spritze gefressen. 3mal am Tag 6 mal

2mlSpritzen und das nun schon seit, ich glaube 3oder sogar 4Wochen oder länger. Manchmal wenn er nicht mehr wollte, habe ich es mit Alete Apfel gemischt und dann ging es wieder. Er hat auch nur 20gramm abgenommen. In dieser langen Zeit ist das doch ok. Eben hat er sich richtig über die aufgelösten Pallets gestürzt. Das waren so 2-3 TI voll. Den Rest habe ich mit der Schale reingestellt. Hab der Eichi auch bisschen gefüttert, wegen der VG, nicht dass sie sich benachteiligt fühlt. :roll: Da muss ich bisschen aufpassen. Ich bin ganz happy dass das so gut geklappt hat. Die haben sich während der Boxzeit nur 2mal angemeeckert und das wars. Toll! Nun will ich nichts kaputt machen bei der frischen Freundschaft. 8)

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Danie](#) on Wed, 08 Nov 2006 15:18:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

na das hört sich doch gut an :)

Ich drücke die Daumen und berichte gern mal weiter, wie es wird :nod:

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Wed, 08 Nov 2006 15:21:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

vielen dank, das können wir brauchen :)
ich melde mich dann wieder

bis dann
lg

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Wed, 08 Nov 2006 15:31:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Danie

noch eine kurze Frage :) Du hast geschrieben, dass du das auch wieder so hinbekommen hattest bei deinen. Also als die keine Pallets mehr fressen wollten, und nun fressen sie wieder. War es bei dir eigentlich auch so ohne offensichtlichen Grund, dass sie keine Pallets mehr gefressen haben? Vielleicht kann ich dann nämlich noch ein bisschen warten mit dem Röntgen. Ich habe doch ganz schön Bammel davor. :blush: Hab ja gerade eins verloren wegen Schock und deshalb...du weißt schon.

Ig

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Danie](#) on Wed, 08 Nov 2006 15:46:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

ich hatte bei unseren Tieren Zahnprobleme wegen Futterproblemen (das Futter war nicht gut gepresst und inhaltlich nicht optimal - das Problem war in mehreren Teilen Deutschlands vorhanden, über 450 Tiere starben).

Zu dem Zeitpunkt habe ich Röntgen + 14-Tägigen Zahncheck per Otoskop machen lassen. Ich gehe bei so etwas immer auf Nummer Sicher, denn wäre es ein genetisch vererbbares Problem gewesen, hätte ich das Tier und alle Verwandten aus der Zucht genommen.

Wenn er wieder normal frisst und auch nicht weiter abnimmt, kannst du ja noch warten - die Entscheidung liegt bei dir ...

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Wed, 08 Nov 2006 16:02:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Danie

das ist ja schrecklich!!! 8o da hast du ja auch ganz schön was mitgemacht! Freut mich dass es deine Tiere gut überstanden haben. Ich hoffe, das Futter ist nicht mehr im Handel!! :x Ich beziehe die Pallets aber nun schon seit 8Jahren von dem gleichen Zuchtverein und bin mir sicher es kann nicht am Futter liegen, da ja all meine anderen Tiere es nicht haben. Naja umso mehr scheint es dann ja bei dem Schnucki ein Problem der Gesundheit zu sein. Hm...ja ich probiere das nun ein paar Tage und wenn er immernoch nicht harte Pallets frisst, dann werde ich nächste Woche röntgen lassen. Ich denke, das ist vertretbar, wenn er so schön weiter die aufgeweichten Pallets frisst und nicht weiter abnimmt.

Vielen Dank nochmal und schönen abend :)

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Wed, 08 Nov 2006 18:56:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Danie

ich muss noch was korrigieren...also nicht dass du oder jemand anderes denkt ich weiss nun, dass er ein gesundheitliches Problem hat und warte noch mit dem Röntgen :? Ich denke nur dass er nun seit 4Wochen oder so immer von mir mit CC versorgt wurde und vielleicht ein bisschen verwöhnt ist. Es kann sein dass er nur dem Anschein nach krank ist. Deshalb warte ich und versuche ihm erstmal wieder die Pallets schmackhaft zu machen. Vielleicht klappt das ja und ihm bleibt weiterer Stress beim Arzt erspart.

So nun geht es mir besser :nod: weil mein voriger Beitrag evtl missverstanden werden kann.

danke

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Thu, 09 Nov 2006 03:51:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lupa,

ich habe dich richtig verstanden. ;)

Bei meinem Chinchin war das letztes Jahr auch so, als er einen Kieferabszess hatte. In dieser Zeit wurde er mit CC und Pelletbrei ernährt. Es war ein hartes Stück Arbeit um ihn wieder an etwas härteres Futter zu gewöhnen. Seine Pellets frisst er heute nur, wenn sie in kleine feste Kügelchen geformt sind. In den letzten 2 Jahren hatte ich alles ausprobiert, Schritt-für-Schritt das Futter etwas härter gemacht. Er versucht schon seine Pellets zu knabbern, aber er hält dabei den Kopf schief, als wenn er sie nicht durchbeißen könnte. :? Heusorten habe ich auch schon viele ausprobiert. Mit Pferdeheu hatten wir Erfolg, da knabbert sogar Chinchin etwas mit. Natürlich nicht soo viel, aber immerhin etwas. ;) Vor Monaten hatte ich mal Heu bestellt im Scheunenlädchen: www.scheunenlaedchen.de. Das wird auch von beiden gerne gefressen.

Ich muss aber dazu sagen, dass die Krankheit bei Chinchin genetisch bedingt ist (Inzuchttier). Zu Beginn der Krankheit ließen wir ein Röntgenbild machen.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Thu, 09 Nov 2006 09:39:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole

das ist aber interessant! Also kann sowas genetisch bedingt sein...ohje! Naja, ich habe mich nun doch schon morgen zur Röntgenuntersuchung angemeldet. Das hat doch alles keinen Sinn. Ich muss mal aufhören so ängstlich nun zu sein, denn so mache ich ihn nur noch schwächer!!! Das fiehl mir beim Nachdenken auf. Er frisst nicht richtig und wird schwächer und schwächer, die Gefahr eines Schocks wegen Stress wird doch dadurch nur erhöht. :roll: Naja morgen wird es sich zeigen.

Es tut mir leid mit deinem Chinchin! :? Dass er so garnicht richtig essen kann ist ja schlimm! Zum Glück hat er so eine tolle Pflegemama wie du es bist! :nod: die sich so aufopfernd um ihn sorgt und er so trotzdem in den Genuss seiner Pallets kommt :thumbup:

Lg und vielen dank für die Info und den Beistand

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Thu, 09 Nov 2006 09:49:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole

ich nochmal ;) Das Scheunenlädchen hat ja gute Artikel. Soviel verschiedenes Heu! Klasse. Nur welches hast du damals gefüttert was den beiden geschmeckt hat?

Ig

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Danie](#) on Thu, 09 Nov 2006 09:59:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Lupa,

Zahnanomalien können unterschiedliche Ursachen haben:

- genetisch bedingt (tritt im Alter von 8-9 Monaten oder 3 Jahren das 1. Mal auf)
- zu wenig Abrieb (z.B. Chins fressen kein Heu oder kauen zu wenig)
- Futterprobleme (kannst ja mal unter <http://www.chinchilla.info> im INDEX danach suchen)
- Entzündungen im/am Kiefer
- Entzündung im Mund- oder Rachenraum (Zunge, Wange, andere Schleimhäute)
- Fremdkörper zwischen den Zähnen oder im Zahnfleisch (z.B. Stachel, Splitter, Halm, ...)
- falsches Kauen (einseitiges Kauen kann Folge der vorhergegangenen Punkte sein)

...

Die Ursachen können natürlich auch chronische Veränderungen des Gebisses nach sich ziehen (z.B. permanent schiefes Nachwachsen wegen mechanischem Druck oder zu später Korrektur). Wichtig ist daher die ständige Kontrolle zuerst in kurzen Abständen, die man später immer weiter auseinander gehen lassen kann (wenn der Zustand dies bessert).

Inzucht ist eigentlich nicht die Ursache für genetische Zahnprobleme. Durch Inzucht treten nur deutlich mehr Erbeigenschaften reinerbig auf. D.h. wenn ein Tier aus Inzucht genetische Defekte aufweist, stecken diese ebenso in den Eltern und treten deshalb auf, weil sie nur reinerbig ausbrechen - was man durch Inzucht sehr schnell hinbekommt. Die Eltern sind somit Träger und sollten daher auch nicht mit anderen Tieren Nachwuchs bekommen, da sie diesen Defekt auch dort weitervererben können - er muss nicht mal ausbrechen, vererbt sich aber immer weiter...

Ein bisschen zu Zahnanomalien kannst du auch auf der IGC-Page nachlesen - da ist etwas dazu beschrieben (siehe Menüpunkt Heilkunde und dort weiter zu den Zahnanomalien).

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Thu, 09 Nov 2006 11:10:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Danie

vielen Dank für die INFO. :)

Also zum Glück habe ich sowieso keine Inzuchttiere. Bei den Eltern hatte ich noch nie zuvor

solche Zahnprobleme. Sie wurden nur mal geschliffen bei der Mutter von meinen Dreien, und das erst vor Kurzem, aber davor noch nie. Die Mutter ist schon 8 Jahre alt. Beim Vater war noch nie was mit den Zähnen. Ich vermute wirklich dass es an dem Heu liegt, was meine zwei Racker nie gefressen haben :(. Äste haben sie schon immer angerührt zum Glück, aber da werden die Zähnchen ja auch wieder ganz anders abgeschliffen. Hm ja keine Ahnung was der Schnucki hat??? Kann aber doch auch ein Abzess im Kiefer sein. Nur warum ist das Zahnfleisch dann von der Farbe wieder normal??? Ich lasse Morgen eine Ganzkörperröntgenaufnahme machen, damit ich evtl organische Schäden auch gleich mit ausschliessen kann. Dann werde ich Euch mal berichten.

vielen Dank nochmal :)

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Thu, 09 Nov 2006 17:12:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lupa,

das ist sicher gut, wenn du eine Röntgenaufnahme machen lässt. Dann hast du Gewissheit. ;)

Danke für dein Lob. :blush:

Es war Kraichgauer Heu, erster Schnitt. Ich hatte auch den zweiten Schnitt mitbestellt, der aber nicht soo beliebt war. Kommt eben auf das Tier an. ;) Seit 2 Monaten füttere ich aber Pferdeheu (unser TÄin hat Pferde u. spendiert öfters mal einen Beutel :)) , das sie eigentlich noch lieber fressen.

Liebe Grüße :)

Nicole

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Thu, 09 Nov 2006 17:24:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Danie,

du hattest ja geschrieben, dass genetisch bedingte Zahnprobleme meist keine Folge von Inzucht sind. Mir wurde von 3 TÄ erklärt, dass die Ursache wäre, weil mein Chin ein Inzuchttier

ist. Die Zahnprobleme traten bei ihm auch erst im Alter von 6 1/2 Jahren auf. Zuvor hatte er fleißig Heu, Äste, Holz, Y-Tong-Steine und seine Pellets gefressen. Er war total fit und hatte ein Gewicht von knapp 600 g. Bei ihm wachsen mehrere Zähne immer schief und bilden Spitzen. Alle 3-4 Wochen müssen sie korrigiert werden. Also habe ich dich richtig verstanden, dass er dann noch andere Anzeichen zeigen müsste und die Zahnprobleme nicht durch diese Inzucht verursacht wurden? Ich bin etwas irritiert, weil mir das eben von den TÄ so vermittelt wurde. Falls das nicht stimmt, wäre ich mal wieder gar nicht überrascht, dass 3 TÄ keine Ahnung hatten. :roll: Das habe ich ja schon zu oft erlebt.

Liebe Grüße :)

Nicole

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Danie](#) on Fri, 10 Nov 2006 10:12:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

Inzucht an sich verändert ja keine Gene (Mutation) - sie erhöht nur die Anzahl reinerbiger Eigenschaften und damit können Krankheiten, die rezessiv in den Genen liegen, reinerbig auftreten und damit ausbrechen - ursächlich aber, weil sie in den Eltern schon vorhanden sind und nicht, weil sie bei der Inzucht entstehen. Auch zwei blutsfremde Tiere können Nachwuchs bekommen, der genetische Zahnanomalien hat - wenn beide Eltern-Tiere diese veranlagt haben und sie weiter vererben.

Im Alter von 6 Jahren ist ja ein Tier auch schon längst ausgewachsen - dass dann plötzlich genetisch bedingte Zahn-Defekte auftreten die Inzuchtbedingt sein sollen, halte ich eher für unwahrscheinlich (aber nichts ist unmöglich) ;)

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Fri, 10 Nov 2006 12:32:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Danie,

danke für deine Erklärung. :) Jetzt blick ich schon besser durch ;)

Das kommt mir auch seltsam vor, dass diese genetischen Zahnprobleme so spät aufgetreten

sind. Falls sich die TÄ da wirklich täuschen, frage ich mich aber, woher Chinchin das bekommen hat. Er hatte zuvor nie irgendwelche gesundheitlichen Probleme, bekam immer das gleiche Futter und knabberte alles was ihm in den Weg kam. Plötzlich machte sich die Krankheit durch tränende Augen bemerkbar.

Habe ich dich richtig verstanden, dass ein genetisch bedingtes Zahnproblem eigentlich in jüngeren Jahren auftreten müsste?

Kann man das anhand eines Röntgenbildes feststellen, ob die Krankheit genetisch bedingt ist? Ein TA sagte mir, dass das durch die Stellung der Zahnwurzeln feststellbar wäre. Bei Chinchin würden sie etwas schief stehen. Aber wie kann das sein? Chins haben doch gar keine Zahnwurzeln, sondern nur eine zahnbildende Substanz, oder bin ich da wieder falsch informiert. :?

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Fri, 10 Nov 2006 18:42:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Allerseits

ich habe super gute Nachrichten :d der Schnucki isst wieder! Hahaha :nod: Also folgendes ist gestern abend passiert:

Ich habe alle Chins gefüttert und Schnucki und Eichi nur mit Pallets, wie du mir Danie empfohlen hattest. Der Schnucki ist wie verrückt am Gitter rumgeklettert und hat mich richtig angebettelt, weil er seine Spritze mit CC oder aufgeweichte Pallets haben wollte. "nein" sagte ich "kriegst du diesmal nicht, egal wie sehr du bettelst!" ich dachte mir, ich warte mal so ne Stunde ab und dann bekommt er eben was, wenn er nicht frisst. Was macht der kleine Racker??? :lol: Setzt sich hin und frisst ganz normal seine Pallets so ich dachte ich traue meinen Augen nicht...hab mich so gefreut :d da hat der Kleine mich ganz schön rangekriegt, die ganze Zeit! Naja ich denke auch dass es jetzt in den letzten Tagen wegen der Trauer um sein Brüderchen war, dass er nicht so ans Futter ist. Und wisst ihr was? Ich denke nun auch...wollte mir es aber erst nicht eingestehen, weil es mir weh tut, aber ich denke der Koby hat ihn in letzter Zeit unterdrückt. Denn manchmal sass der Schnucki in dem Haus, wo beide sich immer reinquetschten hinten drin und schimpfte, aber der Koby liess ihn nicht raus. Ich weiss das ist nicht so schlimm...aaaber..was mich wirklich sehr stutzig machte, war, als der Koby im Schock lag, da kamen wir von der Klinik zurück, da hat der Schnucki ihn bestiegen, immer wieder und der Koby hat ganz schlimm gepiepst. Boah! ich dachte was macht der

Schnucki da??? 8o ich wollte aber nicht eingreifen, weil ich dachte, vielleicht versucht er ihn anzutreiben, aufzustehen und sich wieder am Leben zu beteiligen. Hm... nun denke ich anders darüber :|

Wie ihr wisst habe ich ihn ja auch nun mit seiner Schwester nun vergesellschaftet und er ist super happy. :nod: Nun sitzt er vorne am Haus! Sie haben schon zwei Schlafhäuser, aber Chins sitzen ja gerne zusammen in einem. Naja nun ist er wohl der Chef. ;) Und es ist gut so. :nod:

Ich traure immernoch um meinen Kleinen, das dauert eben, aber ich bin so erleichtert, dass es wenigstens nun für Schnucki einen guten Ausgang hat.

Ich danke Euch für Euren Beistand und die supertollen Tips, ihr habt mir sehr geholfen :nod:

Und Nicole ich würde mich sehr freuen wenn du mir noch sagst welches Heu das war, denn Heu frisst er immernoch sehr zögerlich.

alles Liebe

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Fri, 10 Nov 2006 18:49:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole

ups!das hatte ich übersehen. :roll: hast mir doch schon geschrieben welches Heu. :)

alles klar...vielen Dank und liebe Grüsse

Subject: Re: Zahnfleischentzündung
Posted by [Gast](#) on Fri, 10 Nov 2006 19:01:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lupa,

das sind ja tolle Neuigkeiten! :d Ich freu mich für euch und hoffe dass es weiterhin so bleibt. Aber trotzdem weiterhin gut das Fressverhalten und Gewicht beobachten. ;)

Liebe Grüße

Nicole
